



Hirschrettung per Narkose

Nicht immer muss ein sich im Litzenzaun verfangener Hirsch oder Rehbock mit einem Fangschuss erlöst werden.

Sehr oft kam man zu spät oder man wusste sich nicht anders zu helfen, da das Tier noch zu aktiv war, als das Tier zu erlösen.

→ Wir haben aber das Glück, dass hier in unserem Kreis ein Tierarzt ansässig ist, der sich bestens mit Narkosen oder Impfungen durch eine Narkosewaffe (Gewehr oder Blasrohr) auskennt und auch mit Erfolg (Wisent, Rothirsch) praktiziert.

Speichert euch bitte folgende Nummer ab:

Dr. Andreas Fey, Oldesloer Straße 33, 23919 Berkenthin

Handy: 0160 96434026 Tag und Nacht erreichbar

Mölln, den 21.05.2025

Kreisjägerschaft Herzogtum Lauenburg e.V.